Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Leo Söhner

Stand: 29.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Leo Söhner

Katholischer Geistlicher des Benediktinerordens

* 15. Oktober 1898, # 1957

7.9.1917 Profess,

25.7.1921 Priesterweihe,

Pater im Kloster Sankt Ottilien,

1923 - 1928 Student an der Staatlichen Akademie der Tonkunst in München,

1926 - 1928 Meisterschüler bei Joseph Haas,

1930 Dr. phil.,

1932 Chorregent in München-Obergiesing,

1937 Musiklehrer an der Lehrhochschule und Lehrerinnenbildungsanstalt in München-Pasing.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Söhner, Leo (1898-1957), in: Ludwig-Maximilians-Universität München. Musikwissenschaft. Bayerisches Musiker-Lexikon Online, in: bmlo.de (abgerufen am 26.01.2017)

Schematismus der Geistlichkeit des Erzbistums München und Freising für das Jahr 1934 (Stand vom 15. Januar 1934), München o.J. [1934], S. 37.

Schematismus der Geistlichkeit des Bistums Augsburg über das Jahr 1932. Mit einer Übersicht des Personal-Standes der Frauen-Klöster und klösterlichen Institute der Diözese, nebst chronologischen Notizen vom Jahre 1931, Augsburg o.J. [1932], S. 322.

GND: [10383768X](#)

VIAF: [17647231](#)

Empfohlene Zitierweise: Leo Söhner, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://faulhaber-edition.de/07238>.
Letzter Zugriff am 29.04.2024.